

# Verkehrsunfallentwicklung

**2014**

in der

**Kreispolizeibehörde**

**Märkischer Kreis**

**Anlage 3**

**Polizeiwache Hemer**

Stadt Hemer

Das Zuständigkeitsgebiet der Polizeiwache Menden erstreckt sich auf die Stadt Hemer.

## Gesamtentwicklung 2014

- Zunahme der Bagatellunfälle

PW Hemer			
Verkehrsunfälle nach Kategorie	2013	2014	Veränderung in %
Kat. 1 VU mit getöteten Personen	0	0	0,00%
Kat. 2 VU mit schwerverl. Personen	22	17	-22,73%
Kat. 3 VU mit leichtverl. Personen	76	73	-3,95%
Kat. 4 Schwerwiegender VU mit Sachschaden	31	20	-35,48%
Kat.5 sonstige Sachschadensunfälle	727	800	10,04%
Kat. 5 sonstige Sachschadensunfälle mit Flucht	218	193	-11,47%
Kat. 6 VU mit Alkohol	6	5	-16,67%
Gesamtzahl der Verkehrsunfälle	1080	1108	2,59%

## Kinder

- Zunahme der Verkehrsunfälle mit Kindern

Im Jahr 2014 ereignen sich 18 Verkehrsunfälle unter Beteiligung von Kindern (2013 = 15; 20%)

Dabei verunglücken 17 Kinder im Straßenverkehr (2013 = 12; 41,67%).

17 Kinder verletzen sich leicht (2013= 11 Kinder; 45,45%).

Ein Kind erleidet wie im Jahr 2013 schwere Verletzungen.

## Schulwegunfälle

Im Jahr 2014 ereignen sich wie im Vorjahr 2 Schulwegunfälle.

Hierbei werden erneut 2 Schüler leicht verletzt.

### **Jugendliche ( 15 – 17 Jahre )**

- Leichter Anstieg Unfall- und Verunglücktenzahlen

Im Jahr 2014 ereignen sich 10 Verkehrsunfälle unter Beteiligung von Jugendlichen (2013 = 9; 11,11%).

Dabei verunglücken 9 Jugendliche (2013 = 8 Jugendliche; 12,5%).

Alle 9 Jugendlichen erleiden leichte Verletzungen (2013 = 8 leicht verletzte Jugendliche) und kein Jugendlicher verletzt sich schwer (2013 = 0).

### **Junge Erwachsene ( 18 – 24 Jahre )**

- Leichter Rückgang bei den Verkehrsunfällen unter Beteiligung Junger Erwachsenen
- Anstieg der Verunglücktenzahlen

Im Jahr 2014 ereignen sich 66 Verkehrsunfälle unter Beteiligung von Jungen Erwachsenen (2013 = 69; -4,35%).

Die Zahl der dabei verunglückten Jungen Erwachsenen steigt 23 auf 32 (39,13%).

Dabei verletzen sich 9 Junge Erwachsene schwer (2013 = 2; 350%) und 23 Junge Erwachsene verletzen sich leicht (2013 = 21; 9,52%).

### **Senioren ( 65 Jahre und älter )**

- Rückgang bei Verkehrsunfällen unter Beteiligung von Senioren

Im Jahr 2014 ereignen sich 54 Verkehrsunfälle unter Beteiligung von Senioren (2013 = 69; -21,74%).

Dabei verunglücken 12 Senioren (2013 = 11; 9,1%).

Bei diesen Verkehrsunfällen verletzen sich 10 Senioren leicht und 2 schwer. (2013 = 7 leichtverletzte Senioren; 42,86%, 4 schwerverletzte Senioren; -50%).

## **Kradfahrer**

- Nahezu unveränderte Unfall- und Verunglücktenzahlen bei Verkehrsunfällen unter aktiver Beteiligung von Kradfahrern

Im Jahr 2014 ereignen sich 10 Verkehrsunfälle unter Beteiligung von Kradfahrern (2013 = 9).

Dabei verunglücken 10 Motorradfahrer, 1 mehr als im Vorjahr.

Die Anzahl der Leichtverletzten sinkt von 7 auf 5 (-28,57%).

Die Anzahl der Schwerverletzten steigt von 2 auf 5 (150%).

## **Unfallfolgen**

Bei Unfällen im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Hemer wird wie im Vorjahr kein Verkehrsteilnehmer getötet, 24 Verkehrsteilnehmer erleiden schwere Verletzungen (2013 = 20; 20%) und 107 erleiden leichte Verletzungen (2013 = 98; 9,18%).

## **Verkehrsunfälle mit Unfallflucht**

Im Jahr 2014 ereignen sich 207 Verkehrsunfallfluchten.

Das sind 21 Unfallfluchten weniger als 2013 (-9,21%).

Dabei werden in 9 Fällen Personen verletzt (2013 = 5 verletzte Personen).

Die Aufklärungsquote (AQ) beträgt 46,38% (2013 = 47,37%).

## Unfallursachen

Im Jahr 2014 ereignen sich 120 Verkehrsunfälle in den Hauptunfallursachen der Kategorie 1 bis 4 und 6:

	PW Hemer
Alkohol	9
Drogen	3
Geschwindigkeit	18
Abstand	12
Fehler beim Überholen	5
Vorfahrt / Vorrang	24
Fehler beim Abbiegen und Wenden	38
Falsches Verhalten ggü. Fußgängern	11
Falsches Verhalten von Fußgängern	0
Gesamt	120

